

Herrn Landrat
Martin Bayerstorfer
Alois-Schießl-Platz 2

85435 Erding
Per email

Helga Stieglmeier
Fraktionsvorsitzende
Waldstr. 43
85457 Wörth
Telefon:08123/990688
Telefax:08123/990690
E-Mail:stieglmeier@gmx.de
Sparkasse Erding
Kontonr.: 240598
Bankleitzahl: 700 519 95

11. Juni 2007

Sehr geehrter Herr Landrat,

der erschreckende Bericht des Weltklimarates zwingt auch den Landkreis zum Handeln. Die Zeiten von Uran, Kohle, Erdöl und Erdgas sind gezählt. Die Beschaffungskosten für diese Energieformen werden in den nächsten Jahren kontinuierlich steigen. Sowohl aus wirtschaftlicher Sicht, aber auch aus der Verantwortung für die nachkommenden Generationen ist es deshalb dringend geboten, auf allen Ebenen des politischen Handelns unverzüglich die Weichen für das Umsteuern in der Energiepolitik hin zu einer **effizienten Nutzung** und zum **Einsatz erneuerbarer Energien** zu stellen.

Bündnis 90/DIE GRÜNEN stellt daher den Antrag:

Der Kreistag möge beschließen:

Angesichts des Umstandes, dass

- die Auswirkungen des Klimawandels nicht mehr übersehen werden können,
- die Industrieländer ihren Energieverbrauch reduzieren müssen
- die Kosten für den Bezug von Energie in den nächsten Jahren weiteren starken Steigerungen unterliegen werden
- der Landkreis über beträchtliches natürliches und technologisches Potential für die Realisierung einer alternativen Energieversorgung verfügt

- und damit die Wertschöpfung im Landkreis verbleibt

unterstützt der Landkreis sämtliche Bemühungen zur Energiewende und zum Klimaschutz und setzt sich zum Ziel, bis zum Jahr 2030 den Energieverbrauch um 50% zu senken und eine vollständige Versorgung des Landkreises mit erneuerbaren Energien zu erreichen.

Deshalb wird die Verwaltung aufgefordert, nach dem Modell anderer Landkreise (Fürstenfeldbruck, Ebersberg, Oberland, München Land) die erforderlichen Schritte vorzubereiten und:

- ein Energiewende-Komitee bzw. einen geeigneten Arbeitskreis zu konstituieren
- bei den Gemeinden des Landkreises für die Initiative zu werben
- die Fachverbände der Industrie, des Handwerks und der Landwirtschaft zu kontaktieren
- die im Kreisgebiet tätigen Energieversorgungsunternehmen und Energielieferanten einzubeziehen
- die spezifischen Ausgangsdaten des Landkreises hinsichtlich der Wertschöpfung für die Energieversorgung, des Energieverbrauchs, des Einsparpotentials und der regionalen Energieangebote zu ermitteln.

Um diese Ziele zu erreichen, sind alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Erding zur Unterstützung aufgerufen. Dabei setzen wir auf die Eigenverantwortung jedes/r Einzelnen und ein konstruktives Miteinander und bauen und vertrauen auf den Einfallsreichtum, die Kreativität und die vielgestaltigen Kompetenzen der Menschen im Landkreis.

Es gilt, insbesondere Mitwirkende aus der Landwirtschaft, aus Handwerk und Handel, Gewerbe, Industrie und Dienstleistung sowie allen Gemeinden und Kirchen für die Erreichung der Ziele zu gewinnen.

Dafür soll ein Konzept für eine begleitende Öffentlichkeitsarbeit zur Unterstützung der Ziele der Energiewende im Landkreis Erding erarbeitet werden.

Mit freundlichen Grüßen



Helga Stieglmeier